

Lehrstellenmarkt Winterthur

Reglement

24. April 2017

Reglement für die Teilnahme am Lehrstellenmarkt Winterthur

Allgemeines

Dieses Reglement gilt für alle Firmen und Institutionen, welche sich für die Teilnahme am Lehrstellenmarkt Winterthur anmelden. In diesem Reglement wird auf die Unterscheidung von weiblicher und männlicher Form verzichtet. Es sind jedoch immer beide Geschlechtsformen angesprochen. Die am Markt teilnehmenden Firmen und Institutionen werden als „Aussteller“ bezeichnet.

Markttyp

Der Lehrstellenmarkt ist im weitesten Sinne eine „Tischmesse“ und bietet in erster Linie Lehrstellen an.

Zielpublikum

Zielpublikum sind in erster Linie Schüler der 2. und 3. Oberstufe und der 10. Schuljahre im fortgeschrittenen Berufswahlprozess, welche für das folgende Jahr eine Lehrstelle suchen. Die Schüler können sich über Lehrstellenangebote, Anforderungen zu verschiedenen Berufen, Selektionsverfahren, Schnupperlehren usw. informieren. Zum erweiterten Publikum gehören Eltern, Lehrer und weitere Interessierte.

Eintritt

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist für die Besuchenden nicht erforderlich.

Ziel

Das Hauptziel des Lehrstellenmarktes ist, dass Jugendliche mit Firmenvertretenden ins Gespräch kommen, dass sie ihre Fragen klären und einen Schritt weiter kommen können. Viele haben den Berufswahlprozess bereits erfolgreich durchlaufen und Schnupperlehren absolviert. Die Arbeits- und damit verbundene Erwachsenenwelt ist für die Jugendlichen trotzdem noch weitgehend unbekannt und oft verunsichernd. Der Lehrstellenmarkt ist ein Übungsfeld und Realität zugleich. So ist es auch erwünscht, dass Firmenvertretende/Berufsbildende aktiv auf die Jugendlichen zu gehen und ins Gespräch kommen. Die Lehrstellensuchenden können am Lehrstellenmarkt bei den Ausstellern ihre schriftlichen Bewerbungsunterlagen abgeben, einen Bewerbungsscheck wünschen oder nach Möglichkeit ein erstes kurzes Bewerbungsgespräch führen. Der Aussteller verpflichtet sich, entgegengenommene Bewerbungen bis 30. September des laufenden Jahres schriftlich zu beantworten (z.B. Einladung Schnupperlehre, Einladung Bewerbungsgespräch, Geduldbrief, Informieren, wie es weiter geht, Absage usw.).

Nebst diesem Schwerpunktziel dient der Lehrstellenmarkt zur Erkundung eigener Interessen und Möglichkeiten, praktischem Ausprobieren und der Vernetzung.

Zeitpunkt, Ort und Dauer

Details zu den Öffnungszeiten, zur Infrastruktur usw. sind den Anmeldeunterlagen zu entnehmen.

Bekanntmachung

Der Lehrstellenmarkt wird durch das Berufsbildungsforum Winterthur wie folgt bekannt gemacht:

- Direkte Anschrift der Schüler der 2. und 3. Oberstufe bzw. deren Eltern in Winterthur
- Direkte Anschrift aller Oberstufenschulen und BVJ-Schulen in Winterthur und Umgebung
- Homepage des Vereins Berufsbildungsforum Winterthur (www.bbfw.ch)
- Inserate

Die Information erfolgt so, dass die Besucher davon ausgehen können, dass sie am Lehrstellenmarkt eine Bewerbung für eine Lehrstelle, in einem bestimmten Beruf bei einer bestimmten Firma / Institution, abgeben können.

Aussteller

Aussteller sind in erster Linie Firmen und Ausbildungsinstitutionen mit einem Lehrstellenangebot im folgenden Jahr. Aber auch Berufsverbände, Firmen und Ausbildungsinstitutionen mit einem generellen Lehrstellenangebot ohne freien Lehrstellen im Folgejahr sind zugelassen. Wenn die Ausstellungsfläche knapp wird, werden Firmen und Institutionen mit einem Angebot für das folgende Jahr bevorzugt berücksichtigt. Aussteller von Brückenangeboten, anderen Anschlusslösungen und Beratungen im Bereich Berufs- und Lehrstellenwahl können auch teilnehmen.

Stand

Die Standflächen sind einheitlich 3,5m x 2,5m. Die Standgrundeinrichtung (ein Tisch, eine Bank und eine Pinnwand) wird zur Verfügung gestellt. Die Aussteller können den Stand aber auch im Rahmen der vorgegebenen Flächen mit eigenem Standmaterial einrichten. Details sind den Anmeldeunterlagen zu entnehmen.

Anschlüsse für Strom

In begrenztem Rahmen können Stromanschlüsse (230V/6A) zur Verfügung gestellt werden. Entsprechende Kabelrollen müssen vom Aussteller mitgebracht werden.

Auftritt

- | | |
|------------------|---|
| Standgestaltung: | Die Gestaltung der Stände ist den Ausstellern freigestellt. Die Stände müssen so eingerichtet und gestaltet werden, dass sie den Zielsetzungen des Marktes entsprechen. |
| Personal: | Die Zielsetzung des Lehrstellenmarkt erfordert es, dass alle Aussteller ihre Stände mit Personal besetzen, welches in der Lage und befugt ist, Bewerbungen entgegen zu nehmen und in einer ersten, groben Durchsicht zu beurteilen bzw. mit dem Bewerber kurz zu besprechen. Jeder Stand sollte deshalb mit mindestens 2 Personen besetzt sein. |
| Beschriftung: | Die Beschriftung der Stände ist den Ausstellern überlassen. |
| Musik: | Es ist keine Musik an den Ständen zugelassen. |

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt schriftlich mit dem Anmeldetalon des Berufsbildungsforums bbfw. Sie ist verbindlich.

Kosten

Für die Mitglieder des Berufsbildungsforums ist die Teilnahme am Lehrstellenmarkt Winterthur kostenlos. Für die übrigen Teilnehmer ist die Teilnahme kostenpflichtig gemäss Anmeldeformular. Für Zusatzeinrichtungen wird ein Unkostenbeitrag erhoben (siehe Anmeldeformular). Das Einrichten und Aufräumen der Stände erfolgt durch die Aussteller auf eigene Rechnung und Gefahr. Die Standbetreuung und allfällige Transporte gehen vollumfänglich zu Lasten der Aussteller.

Rückzug nach Anmeldung

Mit der Anmeldung verpflichtet sich die Firma / Institution zur Teilnahme am Lehrstellenmarkt. Ein Rückzug der Anmeldung kann nur auf schriftlichem Weg bis spätestens 1. August des laufenden Jahres erfolgen. Dadurch entstehende Kosten, wie Änderung der Teilnehmerlisten und alle damit zusammenhängenden Umtriebe werden für Abmeldungen nach dem 1. August des laufenden Jahres mit CHF 300.00 in Rechnung gestellt.

Information für die Besucher

Mit der Anmeldung geben die Aussteller bekannt, wie viele Lehrstellen, in welchen Berufen sie im folgenden Jahr voraussichtlich anzubieten haben und wo sich Interessierte vor dem Lehrstellenmarkt über Anforderungen und Bewerbungsprozedere informieren können, z.B. Homepage, Kontaktperson o.a. Diese Informationen werden mit der Bekanntmachung durch das Berufsbildungsforum weiter gegeben.

Marktführer

An alle Besucher wird am Eingang ein Marktführer abgegeben, welcher über Aussteller und Berufe gemäss Anmeldetalon detailliert Auskunft gibt. Die Schulen erhalten den Marktführer im August per Mail zur Vorbereitung in den Klassen.

Es besteht die Möglichkeit im Marktführer ein Inserat zu schalten. In der Beilage finden Sie die verschiedenen Formate und die entsprechenden Kosten für die Inserate sowie ein Bestellformular.

Gewährleistung

Der Verein Berufsbildungsforum Winterthur richtet den Lehrstellenmarkt so ein, dass alle Aussteller ihren zugewiesenen Standplatz gemäss Anmeldung zum Zeitpunkt der offiziellen Einrichtung übernehmen und einrichten können. Darüber hinaus wird keinerlei Gewährleistung übernommen.

Haftung

Jede Firma / Institution haftet für das von ihr mitgebrachte und für das ihr für die Dauer des Marktes zum Gebrauch überlassene Material / Einrichtung, sowohl für Verlust als auch für Beschädigung. Die dafür erforderlichen Versicherungen sind durch die Aussteller abzuschliessen. Das Berufsbildungsforum organisiert keine Aufsicht.

Alle Aussteller verpflichten sich zur Einhaltung der jeweils gültigen Sicherheitsvorschriften und der Hausordnung (siehe Beilage). Diese sind integrierender Bestandteil der Anmeldung.

Inkrafttreten

Dieses Reglement tritt am 24. April 2017 in Kraft und ersetzt alle bisherigen, den Lehrstellenmarkt betreffenden Regelungen.